



© FH Kufstein

Im Rampenlicht Qualitative Milchgeldabrechnung

Das Projekt der Bezirkslandwirtschaftskammer Imst widmet sich der Standardisierung und Professionalisierung der Erfassung von Lagerständen und Milchqualität auf Gemeinschaftsalmen. Konkret werden in einem Konzept der FH Kufstein Rahmenbedingungen und Lösungsansätze für eine internet-basierte Softwarelösung erarbeitet. Nähere Informationen gibt es [hier](#).

Termine zum Vormerken:

- [19.07.2017 – Eröffnung Apfelmeile Haiming](#)
- [23.07.2017 – Museumsfest Öztaler Heimatmuseum](#)
- [12.08.2017 – Barrierefreiheit Imst](#)

Medienpräsenz:

- [Pitztaler Förderprogramm auf Schiene](#)
- [Frauen auf der Flucht suchen Paten](#)
- [Echtzeitüberwachung NMS Stams](#)

Nähere Informationen auf
<http://www.regio-imst.at>

Die Strategie des [regionalwirtschaftlichen Programms Pitztal](#) (RWP) steht, damit konnte LH Günther Platter bei der Pressekonferenz am 28.06.2017 aufwarten. Nun gilt es in den entsprechenden Fachabteilungen des Landes die Förderrichtlinien auszuarbeiten und die notwendigen Beschlüsse einzuholen. Neben dem RWP standen in den vergangenen Monaten auch viele andere Initiativen auf der Agenda. Für zwei davon, konnte das Projektauswahlgremium am vergangenen Dienstag, den 04.07.2017, eine Grundsatzentscheidung fassen.



REGIONALMANAGEMENT

IMST

Projekt MARJAM

Im September starten im Bezirk Imst die Interkulturellen Frauencafés. Wir suchen noch Räumlichkeiten und Helfer oder Vereine, sowie Patinnen für neu zugezogene Frauen, um ihnen einen Einblick in unsere Gesellschaft zu geben.

Mehr zum Projekt Marjam findet ihr auf unserer [Homepage](#).

Freiwillige gesucht!

Zeit schenken ist das Wertvollste was man tun kann. Sollten auch Sie Interesse an einer freiwilligen Tätigkeit haben, dann durchstöbern Sie einfach unsere [aktuellen Stellen](#). Für ein persönliches Gespräch stehen wir gerne zur Verfügung.



© Regio Imst

Trotz einiger widriger Umstände haben sich zahlreiche Vertreter der Energie am 06.07.2017 zum Workshop in Silz getroffen, um die Umsetzungsmaßnahmen für die Weiterführung der KEM 2018 bis 2020 abzustimmen. Im Herbst wollen wir das ausgearbeitete Konzept vorstellen. Wer nicht am Workshop teilnehmen konnte und noch Ideen oder Anmerkungen einbringen will, kann dies gerne noch bis zum 17.07.2017 nachreichen: gisela.egger@regio-imst.at

Maßnahmenvorschläge zur Bewertung unter: <http://www.energiebueudel-imst.at/presse-information/>

Initiative
Energiebündel